



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Hermann der Cherusker und sein Denkmal

Bäte, Ludwig

Detmold, 1925

Ein unbekanntes Stammbuchblatt Ernst von Bandels

urn:nbn:de:hbz:466:1-8746

EIN
UNBEKANNTES STAMMBUCHBLATT
ERNST VON BANDELS

Ein Knabe, deutsch unter welschem Druck, sah deutsche Bruderstämme, blind sich für fremde Tücke zerfleischen, sah dadurch Alle geknechtet, die für und wider Deutschtum gestritten; sah wie das Jahre lang gewährte, unerträglich gewordene Joch durch Brudereinigkeit im Sturmschritt abgeschüttelt worden; nachher sah er als Jüngling Deutsches Volk unter deutschem Druck, durch Unbrüderlichkeit ermöglicht. Um für deutsche Brudertreue wirkend leben zu können, hielt der Mann sich frei von allen Fesseln, und im festen Glauben möglicher Erkenntnis des Deutschen Volkes über das, was ihm Heil und Herrlichkeit nur bringen könne, sprach er durch Stein und Metall. Nur in brüderlicher Einigkeit lebt deutschen Volkes Stärke, Macht und Herrlichkeit.

Der Greis lobt Gott, dem Lenker der Völkergeschichte, daß er, wofür er nur gelebt, in Herrlichkeit erstehen sah.

Gott erhalte!

Der Knabe ist der sich Ihrer Freundschaft freuende Alte vom Berge

Hermanns-Denkmal
August 1874.

Jos. Ernst Bandel
aus Ansbach.

